

Alcelsa®

vom Wesensplan zur Zellinformation

Die Arbeit mit den Informationsfeldern des Menschen

Das Leben des Menschen ist Spiegel seiner unbewussten Zellinformationen. Alcelsa ermöglicht den Wechsel in ein neues Informationsfeld im Zellgedächtnis. Dadurch entsteht ein neuer Erfahrungsraum und eine Neupositionierung des Menschen im Leben. So können sich beengende Lebensmuster und Alltagssituationen befreien. Alcelsa wird in verschiedensten Berufen zur Begleitung von Körper-, Berufs- und Lebensthemen eingesetzt.

Fragen an die Alcelsa-Begründerin Johanna Wimmer

Worum geht es im Alcelsa?

Alcelsa arbeitet energetisch-informativ und ermöglicht Informationsfelder im Zellbewusstsein zu wechseln. Dadurch kommt es zum Eintritt in einen neuen Erfahrungs- und Bewusstseinsraum, der einen neuen Körper- und Lebenszustand hervorruft. Ziel ist es, den Menschen in die Erfüllung seines privaten und beruflichen Lebens zu begleiten.

Wodurch wird im Alcelsa eine Begleitung in die Lebenserfüllung möglich?

Im Alcelsa wurde intensiv zum Zusammenhang von Wesens- und Zellinformationen geforscht. Dabei kam es zu vielen Erkenntnissen. Eine davon ist, dass jeder Mensch in sich individuelle wesentliche Kerninformationen trägt, die zur Erfüllung seines Lebens dienen. Alcelsa ermöglicht diesen einmaligen Wesensplan im Zellbewusstsein des Menschen zu aktivieren. Ein Prozess, der zur erfüllenden Lebensneusetzung führt.

Was bewirkt diese Aktivierung des Wesenskerns genau?

Einen Wechsel im Informationsfeld oder wir könnten auch sagen einen Wechsel im Lebensraum. Das kann sich auf alle Lebensprozesse auswirken und sie wieder in Einklang bringen. Im Alcelsa wurde herausgefunden, dass jeder Lebensunstimmigkeit ein essentieller Mangel zugrunde liegt. So können z.B. Kontrollzwänge aus fehlender Sicherheit, oder Atemnot aus fehlender Zuwendung entstehen. Der Wesenskern ermöglicht diesen Mangel aufzufüllen. Da er vieldimensional ist, kann er die hohe Komplexität eines Informationszusammenhangs genauestens erfassen und einen entsprechenden Zustandswechsel bewirken.

Wie kann eine bloße Information einen Mangel auffüllen?

Die Informationen des Wesenskerns sind nicht mit menschlichen Gedanken vergleichbar. Sie sind Information und materielle Erfahrung zugleich. Sie können den Hunger eines Menschen ganz und gar stillen. Die Menschen führen Kriege, sie streiten sich in der Beziehung, nur um endlich genährt zu sein. Das ist ein nicht endender Kreislauf, weil niemand genug hat, um dem anderen genug zu geben. Im Alcelsa durchbrechen wir diesen mit der allstillenden Kerninformation. Folge ist ein grundlegender Erfahrungswechsel, der ein neues zelluläres Bewusstsein hervorbringt. Belastende Körper- und Lebensmuster, sowie schwierige Alltagssituationen können so für immer hinter sich gelassen werden.

Ist das der Grund, weshalb Alcelsa informativ arbeitet?

Der Wesenskernplan kann nur informativ freigesetzt werden. Zudem kann dieser informative Ansatz, Qualität und Struktur einer Schwingung gleichzeitig berühren. Unbewusste Informationsprozesse gelangen so bereits während einer Alcelsa-Sitzung ins Tagesbewusstsein. Im Menschen entsteht ein tiefes Erkennen der Zusammenhänge seines Lebens. Durch den dann stattfindenden Lebensraumwechsel, kann er neue Erfahrungen machen, die ihm Erfüllung schenken.

Weshalb ist das Leben durch diese Kerninformationen nicht von vornherein erfüllt?

Weil es Zellspeicherungen gibt, die diese essentiellen Informationen abwehren und daher zu Krankheit und beengenden Alltags- und Berufsmustern führen. Das können z.B. Erlebnisse der Geburt, der Kindheit, Ahnen- oder Kollektivbelastungen sein.

Also oftmals unbewusste Speicherungen?

Zellspeicherungen gehen über das Persönliche hinaus und sind daher immer unbewusst. Sie beinhalten auch Speicherungen des unpersönlichen Seelenfeldes. So kommt es, dass die Kriegsverletzung des Großvaters oder die Vergewaltigung der Urgroßmutter das heutige Leben eines Menschen bestimmen kann. Auch Gesellschafts- oder Umweltbelastungen, wie kulturelle Einengungen oder die Ausbeutung eines Landstrichs, können Störinformationen im Einzelnen hervorrufen. Alcelsa ermöglicht diese unbewussten Zusammenhänge frei zu legen und durch einen Informationsfeldwechsel für immer hinter sich zu lassen.

Könnten Sie für eine kollektive Speicherung ein Beispiel geben?

Zum Beispiel die Entwurzelungserlebnisse von Menschen in einem Kriegsgebiet. Diese können dazu führen, dass es Mitgliedern dieses Kollektivs schwer fällt, sich an einem Ort zuhause zu fühlen, obwohl sie sich in der Heimat befinden und dort geboren sind. Ein Kollektiverlebnis kann informativ in einem Menschen lebensbestimmend sein, obwohl dieser Mensch dies selbst nicht erlebt hat. Da die seelische Realität weder Zeit noch Entfernung kennt, ist das Kriegserleben damit ein Jetzt-Zustand, der sich bei dem Menschen über das Zellbewusstsein im Leben belastend auswirkt, doch für ihn nicht erklärbar ist.

Wie arbeitet Alcelsa, wenn der Mensch ein Erlebnis erinnert?

Gefühls- oder Kopfwissen können Zellinformationen nicht erkennen. Im Alcelsa wurde herausgefunden, dass sich das unbewusste Erleben vom persönlichen Erleben grundsätzlich unterscheidet. So speichert z.B. das Seelenfeld feinste Verletzungen unverfälscht. Es weiß alles. Dies unterscheidet es vom Gefühl. Ar-

beitet man z.B. über die emotionale Erinnerung, führt dies meist an der zugrundeliegenden Wunde vorbei. Deshalb erleben so viele Menschen, dass sich, trotz jahrelanger Erinnerungsarbeit, ein Schmerz oder Lebensmuster nicht wirklich auflöst. Alcelsa hat auf dieses Phänomen eine Antwort gefunden.

Wie kann man sich diesen Unterschied genau vorstellen?

Das persönliche Erleben überdeckt die essentielle Wahrheit der Seele. Es ist eingefärbt von persönlichen Mustern und kann die eigentlichen Vorgänge vernebeln, ausblenden, sogar verfälschen. Hierfür ein Beispiel: Der Vater trennt sich von der Mutter. Der persönliche Schmerz des Kindes mag sich damit am Weggehen des Vaters festmachen. Doch nehmen wir an, die Mutter hat sich schon 3 Jahre früher innerlich getrennt und ist heimlich fremdgegangen. Das weiß nur die Seele des Kindes. Sie speichert die eigentliche Wurzel der Verletzung. Arbeitet man nun mit der emotionalen Erinnerung - also zur väterlichen Trennung - führt dies am Grund des Schmerzes vorbei. Trotz langer Therapie, wird diese Wunde sich nie wirklich lösen können.

Kann man mit Alcelsa auch bei so etwas wie einer Wirbelsäulenverkrümmung arbeiten?

Ja, wenn Sie die Berufserlaubnis haben, Körperprobleme zu begleiten. Man arbeitet im Alcelsa jedoch nie an einem Problem, sondern an der Freisetzung neuer Erfahrungen. Erfahrungen, die dem Menschen bisher fehlten und er nicht willentlich und schon gar nicht präzise genug kreieren könnte. Diese schaffen einen neuen Bewusstseins- und Lebensraum für den Menschen, in dessen Folge eine neue Wirbelsäulenstruktur zum Ausdruck kommen kann. Der informative Ansatz im Alcelsa ist extrem präzise. Ein energetisch-struktureller Ansatz, wie man ihn herkömmlich kennt, könnte dies gar nicht leisten. So kann nur eine informative Entschlüsselung des Wesenskerns im Menschen solch ein hochkomplexes Erfahrungsfeld dem Menschen zugänglich machen.

Kann man mit Alcelsa auch eine Finanz- oder Alltagssituation begleiten?

Im Alcelsa hat sich gezeigt, dass Gefühle, Gedanken, Verhaltensweisen bis hin zu äußeren Alltagssituationen nur Reaktionsmuster des Zellgedächtnisses sind. Dabei liegt allem Information zugrunde. Daher kann über die Information des Wesenskerns zu allen Ebenen des Menschen gearbeitet werden. Das heißt verschiedenste und auch vielschichtigste Themen sind mit Alcelsa begleitbar. Im Alcelsa gibt es die Unterscheidung von zahlreichen Informationsebenen. So wird ein Coach mehr die Mental-, Kollektiv- und Visionsebene, eine Psychologin mehr die Essenz-, Universal-, Mental- und Gefühlsebene begleiten. Jede Ebene hat ihre eigenen Inhalte, die einzeln begriffen werden dürfen.

Wie ist Alcelsa bei Glaubenssätzen und Gedankenmustern einsetzbar?

Im Unterschied zu mentalen Methoden, wird im Alcelsa kein neues Verhaltens- oder Denkkonzept von außen aufgesetzt, sondern das Kernpotential des Menschen ins Bewusstsein gehoben. Im Alcelsa werden die Informationen, die dem Glaubenssatz zugrunde liegen, gelesen. Diese unterscheiden sich vom Glaubenssatz selbst. Durch den Informationsfeldwechsel kann der Glaubenssatz in sich zusammen brechen. Eine neue Klarheit und die stimmigste Handlung können dann im Menschen entstehen. Der Plan des Wesenskerns ist der größte Schatz - die Grundwahrheit im Menschen. Selbst die Urmatrix ist nur ein Abbild seiner Kerninformationen. Und da er dem Menschen ureigen ist, verfügt er über die stimmigste Information, die das Erfolgs-, Beziehungs-, Finanzthema o.a. erfüllen kann.

Weshalb packten wir dann den Schatz nicht von vornherein einfach aus?

Weil wir vergessen haben, dass wir ihn in uns tragen und wie wir ihn auspacken können. In der Entwicklung des Alcelsa ging es unter anderem darum, dieses Wissen erst einmal zu entdecken und es dem Menschen dann wieder zugänglich zu machen.

Alcelsa arbeitet mit dem innersten Kern. Ist dies nicht zu invasiv?

Nein. Der Wesenskern ist wie eine Feder, nur viel, viel feiner. Möchte man eine Feder greifen, lässt bereits der Windhauch sie entweichen. Und so entweicht der Wesenskern allein schon durch Intention. Es ist nicht möglich ihn via Gefühl, Verstand, Konzepten, Imagination, Affirmation oder Energieverteilung ins Leben zu begleiten. Dies war eine der entscheidendsten Erkenntnisse des Alcelsa. Sie führte in jahrelanger Entwicklungsarbeit zu neuen Techniken und Grundansätzen, die es überhaupt ermöglichen, mit unserem grundlegendem Wesen in freier Zuwendung zu kommunizieren.

Alcelsa beschleunigt Wandlungsprozesse. Wie ist das möglich?

Dem Wesenskern ist absolute Freiheit inne. Daher kann er gar nicht anders als Freiheit entstehen lassen. Alcelsa beschleunigt nicht, weil es Energie antreibt oder lenkt, sondern weil es einen Weg gefunden hat, diese Freiheit informativ und real erfahrbar im Zellbewusstsein zu eröffnen. Und diese immense Kraft der Freiheit führt nun mal zur Beschleunigung. Wenn wir uns den Zustand der Erde ansehen, dann ist klar, dass wir diese Beschleunigung im heute brauchen. Es gibt einen gravierenden Unterschied zwischen etwas in Fluss bringen, zu lösen, zu lenken, zu verändern oder etwas vom Grundsatz her zu entleeren und daraus eine absolut neue Erfahrung aus dem Ureigensten heraus entstehen zu lassen. Alcelsa ermöglicht Entleerung und schafft damit die Voraussetzung für diese ursprüngliche Eröffnung im Menschen. Der Mensch ist zu großen Schritten in relativ kurzer Zeit fähig. Wir haben nur vergessen, dass wir mit dieser Fähigkeit ausgestattet sind.

Sie betonen, dass im Alcelsa nichts aufgedrückt wird, was ist daran so bedeutend?

Eine Technik, die nicht aufdrückt, ermöglicht erst, dass die Begleitung und der Prozess keiner menschlichen Logik entspringt. Es ermöglicht, dass Unerwartetes und damit etwas wirklich kreativ Neues entstehen kann. Nur so kann sich tief verwurzelte Bewusstheit im Leben eröffnen. Sie ermöglicht im Menschen ein neues Denken und Handeln, frei von Aktion und Reaktion. Das ist entscheidend.

Ist Alcelsa neu? Es wird doch überall von der Seele oder dem Unbewussten geredet?

Der Begriff der Seele wird heute leider inflationär gebraucht. Meist wird damit das Gefühl, oder das, was wir im Allgemeinen unter Psyche verstehen, gemeint. Die Seele hat z.B. nichts mit dem Gefühl zu tun. Alcelsa ist neu und alt zugleich. Niemand kann etwas Neues erschaffen. Wir können nur etwas verloren gegangenes wieder finden, oder etwas, was immer schon da war und nicht gesehen wurde, entdecken. Vergleichbar wäre dieser Prozess z.B. mit der Entdeckung von Pluto, die erstaunlicherweise erst in den 40er Jahren stattfand. Ein so naher Planet wurde so lange Zeit einfach nicht gesehen. Und jeder neue Planet führt in der Astronomie oder der Astrologie wiederum zu neuen Sichtweisen. So eröffnet jedes neu entdeckte Hauptchakra oder Informationsfeld im Alcelsa neue Sicht- und Wirkungsfelder, die im Menschen zu einem erweiterten Bewusstsein und neuen Möglichkeiten führen.

Wie läuft eine Alcelsa-Sitzung konkret ab?

Das kommt ganz darauf an in welchem Bereich Alcelsa eingesetzt wird. In der Körpertherapie wird der Begleiter berühren, im Coaching mit dem Wort und im Tanzunterricht mit der Bewegung arbeiten. Es ging im Alcelsa darum, diese Arbeit vielen Berufen zugänglich zu machen. Dafür wurden variable Techniken entwickelt. Gleich ist immer, dass das Außen durch die innerste Information erkannt und gewechselt wird. So wird in einer Berufsberatung das Berufungspotential über den Wesenskern im Zellbewusstsein freigesetzt oder im Gesangsunterricht die thematische Zellinformation, die hinter der Gesangsblockade liegt, erkannt und hinter sich gelassen. Die begleitete Person kann bereits während des Prozesses ihre neue Lebensposition spürbar erfahren.

Ist Alcelsa mit Yoga, NLP, Shiatsu, systemischer Arbeit etc. vergleichbar?

Nein. Alcelsa ist eine ganzheitliche, vollkommen eigenständige Methode mit neuen Grundansätzen und entsprechenden energetischen Eröffnungen auf Erden. Sie beinhaltet eigene Übungen für die Gruppenarbeit und eigene Techniken für die Einzelbegleitung.

Mir ist aufgefallen, dass im Alcelsa die Erde eine wichtige Rolle spielt?

Ja, die Erde spielt im Alcelsa eine große Rolle. Im Alcelsa wird deutlich, dass die Erde die Grundlage jeglicher Entwicklung des Menschen ist und somit zu seiner freien Entfaltung maßgeblich beiträgt. Das Informationsfeld der Erde ist zu komplex, um hier darauf einzugehen. Soviel aber möchte ich sagen: Der gesamte Entwicklungsprozess der Erde ist im Seelenfeld und Zellgedächtnis eines Menschen gespeichert. Daher wird im Alcelsa mit dem Menschen immer auch ein Aspekt der Erde heilsam berührt. Eine tiefe Bewusstheit zur Umwelt und Erde wird so mit jeder Alcelsa-Begleitung im Menschen freigesetzt.

Braucht man besondere Fähigkeiten um Alcelsa zu lernen?

Jeder Mensch kann Alcelsa erlernen und es in der Einzel- oder Gruppenarbeit ausüben. Man lernt Energien inhaltlich zu lesen und damit auf allen Ebenen informativ zu arbeiten. Gleichzeitig lehrt Alcelsa ein neues Wissen zu kosmischen Feldern, einem stark erweiterten Körperenergiesystem, der Urmatrix und den vielfältigen Aspekten der Erde. Eine Voraussetzung um diese hohe Arbeit der Neupositionierung überhaupt im Menschen verankern zu können. Alcelsa kann vielfältig über Berührungs-, Gesprächs-, Bewegungstechniken u.ä., dem eigenen Berufsfeld entsprechend, eingesetzt werden. Es ermöglicht im eigenen Beruf stark erweitert und hocheffizient zu arbeiten.

Verraten Sie uns noch, was der Name Alcelsa bedeutet?

Alcelsa bedeutet "Hochherziger Flügel".

Infos zu Alcelsa-Themenseminaren und der Alcelsa-Weiterbildung unter www.alcelsa.com

Alcelsa-Akademie

Bornkampsweg 36

D - 22926 Ahrensburg

Büro-Tel. 0049-(0)4102-823310

© urheberrechte: johanna wimmer, ahrensburg. Das Interview ist u.a. in der Pulsar, Visionen, Prisma in leicht abgeänderter Form erschienen.